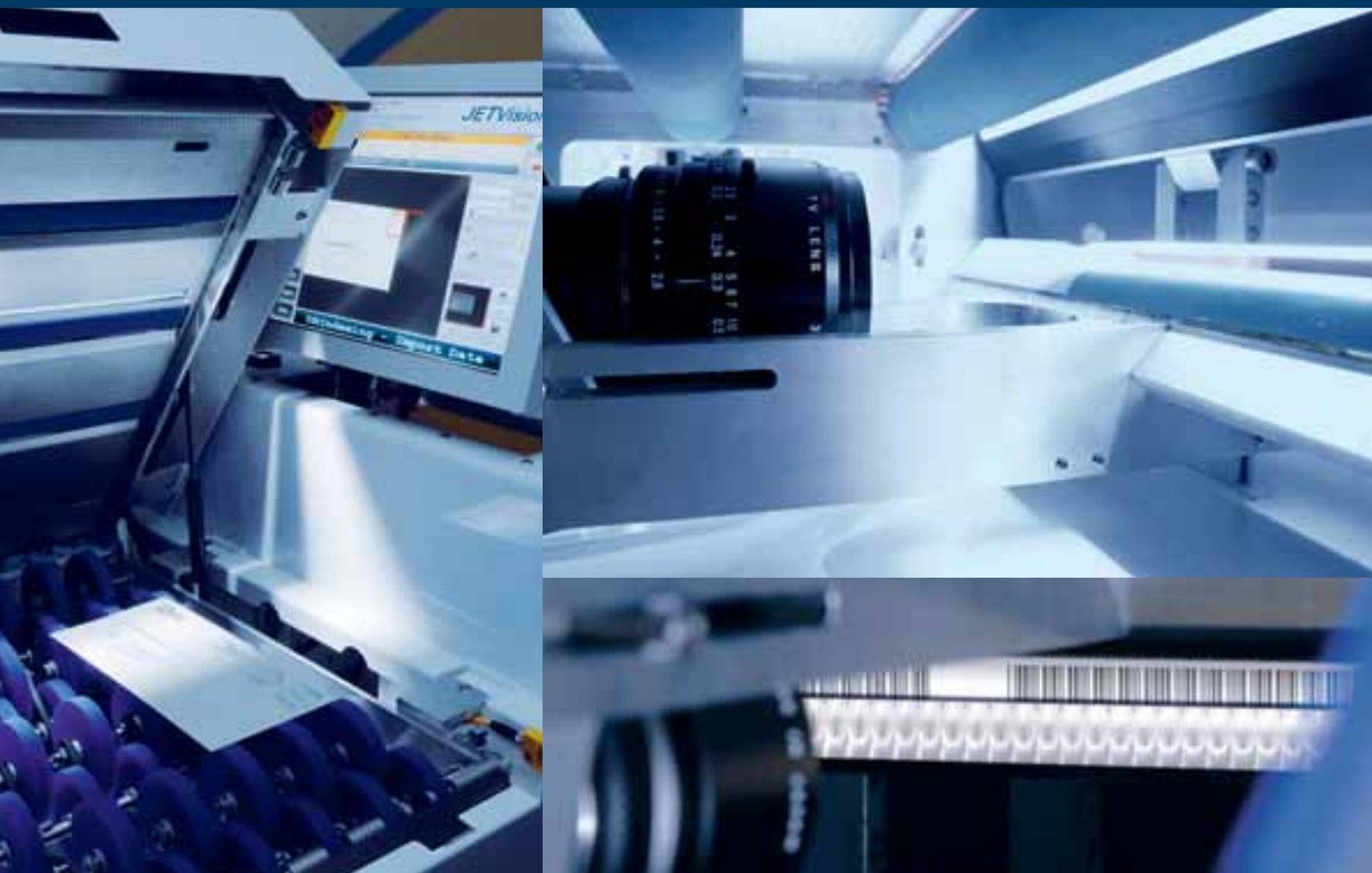


## Offen. Transparent. Nachrüstbar.

Aufgrund gesteigerter Produktivitäts- und Sicherheitsanforderungen und zugleich hoher Applikationsvielfalt im modernen Mailroom steigen auch die Ansprüche an intelligente Lesetechnologien. Die BÖWE Group setzt diese Anforderungen in visionäre Konzepte um und bietet zukunftsweisende Lesetechnologien für sämtliche Prozessteilnehmer in der Dokumentenverarbeitung – unabhängig vom Hersteller – an. So schaffen wir die Basis für eine lückenlose Dokumentenverfolgung und erweiterte Qualitätskontrolle im Verarbeitungsprozess. Das Ergebnis sind eine Steigerung der Integrität der Sendungen und höchste Qualität im Versandprozess in jedem Mailroom.



## JETVision Kameralesung

JETVision kommt bei Fremdsystemen unabhängig vom Hersteller zum Einsatz und lässt sich ganz einfach nachträglich installieren. So kann einerseits bei jedem beliebigen Fremdsystem die Integrität der Verarbeitung gesichert werden und/oder andererseits über die Einbindung in die BÖWE One Software-Architektur der komplette Mailroom zentral gesteuert und überwacht werden, unabhängig davon, ob Eigen- oder Fremdsysteme genutzt werden.

JETVision kann alle gängigen Codierungen (OMR, OCR, Barcode, Data Matrix, etc.) sowie Images wie z. B. Logos und Adressen, lesen und auswerten. Es stehen zwei Varianten der Lesung zur Verfügung, Line Scan sowie Area Scan Kameralesung, die abhängig von der jeweiligen Konfiguration und den technischen Voraussetzungen der verarbeitenden Systeme zum Einsatz kommen.

## Grundsätzlich unterscheiden sich die zwei Lesetechnologien wie folgt:

Bei der Line Scan Variante scannt JETVision das komplette Dokument und kann bis zu fünf frei definierbare Lesefelder (Regions of Interest, kurz ROI) auf einem Blatt und unabhängig von deren Anordnung zueinander lesen. Die Einstellung erfolgt schnell, bequem und benutzerfreundlich über den eigenen JETVision Systemmonitor, ohne die Kameraposition verändern zu müssen, was die Rüstzeiten deutlich verkürzt und somit die Produktivität erheblich steigert. Es können mehrere Codes bzw. Symbole unterschiedlichen Typs gleichzeitig gelesen werden. Grundsätzlich ist die Lesung von oben oder von unten verfügbar.

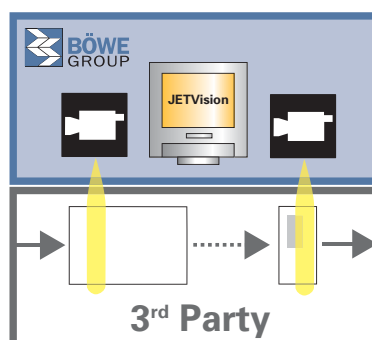


Die Area Scan Kamera kommt dann zum Einsatz, wenn entweder nur ein ROI notwendig ist, oder wenn technische Limitationen den Einsatz einer Line Scan Kamera nicht

ermöglichen. Durch eine Platzierung der Kamera im Beilagenanleger kann dieser als intelligenter Zuführkanal mit allen Vorteilen der JETVision Lesetechnologie genutzt werden.

## Erhöhung der Integrität und Qualität

JETVision ermöglicht zusätzliche Qualitätsprüfungen am Ende des Kuvertierprozesses. So kann z. B. sichergestellt werden, dass die Adresse vollständig ist und lesbar im Fenster erscheint. Ebenso prüft JETVision die Lesbarkeit der Frankierung oder das Vorhandensein und die richtige Positionierung eines Logoaufdruckes auf dem Kuvert. Als



Integritätscheck können beispielsweise Sequenznummern der Dokumente im Fenster gelesen werden. Zudem können Images der geprüften Kuverts in einer Datenbank gespeichert und zu einem späteren Zeitpunkt zu Kontrollzwecken wieder abgerufen werden.

## Nachvollziehbarkeit und Automatisierung im Mailroom

JETVision ist, wie sämtliche Lesetechnologien der BÖWE Group, vollständig in die BÖWE One Software-Suite integrierbar. Die Verarbeitung der gelesenen Dokumente und deren Aussendung kann – auch unabhängig vom Hersteller des Systems – exakt protokolliert und damit nachvollziehbar gemacht werden. So trägt JETVision maßgeblich zu mehr Transparenz und Sicherheit im modernen Mailroom bei.

## JETVision

- Überprüfung der Verarbeitungsqualität
- Kontrolle der Verarbeitungssicherheit
- flexibler Einsatz bei unterschiedlichen Systemen durch einfaches Nachrüsten
- Voraussetzung für die Einbindung von Fremdsystemen in BÖWE One

→ **mehr Wirtschaftlichkeit, Qualität, Integrität und Transparenz im bestehenden Mailroom**